

FRIEDENSTAGEBUCHOKTOBER 1990

Datum	Ereignis	Bemerkungen
02.10.	Mitfahrt des Bischof a. D. Lohse auf KON von Kiel nach Olpenitz.	Bischof Lohse war Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche Deutschlands. Im 2. Weltkrieg war er Schnellboots- kommandant. Bischof a. D. Lohse war ein sehr interessierter und zugleich ange- nehmer Gast an Bord. Er versieht derzeit eine Lehrtätigkeit in der Schweiz und hat jüngst einen Ruf in den Vatikan (!) erhalten.
08.-18.10.	GEI verlegt zum MARSBtrb. Whv.	Auf GEI sind Restpunkte aus der letzten WLZ zu erledigen (Traglager, Turm, TORO's). Das Boot kommt nicht voll- ständig einsatzklar zurück. Artillerie- einsatz ist aufgrund von Abstimmfehlern b.a.w. nicht möglich.
16.-18.10.	Boote des 2. SGschw laufen erstmals einen Hafen in Mecklenburg-Vorpom- mern an.	Auf Weisung Flottenkommando besuchen KON, SEE, HAB und KOR im Rahmen des ISEX den Stützpunkt und zivilen Hafen von Warnemünde. Die Besatzungen besuchen Häfen der Bundesrepublik und betreten doch Neuland. Der Empfang ist herzlich, die Eindrücke vielfältig und das Auftreten der Besatzungen makellos.
20.10.	Erneut Terminver- schiebungen bei den Booten im MARSBtrb. Kiel.	Es wird deutlich, daß die Fertigstel- lungstermine für BUS und ALB nun in 1991 liegen werden. Die Gründe liegen, wiewohl nicht eindeutig benannt, im technischen Bereich ebenso wie bei Kapazitätsproblemen des MARS. Erneut stehen Besatzungen und Geschwa- derführung der Lage fassungslos gegen- über.

Durch das Ende WLZ SPE am 07.12.90 wird es neue Unterbringungsprobleme für die Besatzungen in Kiel geben.

Für FAL gilt noch der 08.11.90 als Endtermin. Dies ermöglicht Teilnahme am Besuch in Kopenhagen, schließt Manöverteilnahme SEF jedoch aus.

22.-26.10. SSich-II-Ausbildung  
in Neustadt.

Unter Leitung des S3 nehmen GEI, KON, SEE, HAB und KOR teil. Die Ergebnisse sind gut. Hervorragendes Wetter während der ganzen Woche begünstigt die Ausbildung.

22.10. Beginn SEF 902.

Das Manöver beginnt mit der Hafen- und Planungsphase. Beim TAZ in Whv plant der GeschwaderKdr im Team des COMBLUE. Nach langem hin und her gelingt es letztlich aufgrund des heftigen Drängens des KdS, daß ODIN dem Geschwader als SUG-Träger zugeordnet wird.

Für MVG und als Führungsplattform steht FREIBURG zur Verfügung. Beide Schiffe können erst am 06.11.90 in Olpenitz einlaufen.

25.10. DON beendet APL.

Planmäßig verläßt DON das MARS, verbleibt jedoch in Kiel für weitere Vorbereitungen. Als Auslauftermin wird der 14.11.90 festgelegt. Die Personalergänzung soll zum 05.11.90 erfolgen.